

# Das Buch Richter



## Einleitung

### a) Politischer Niedergang (1:1-2:5)

- \* Unterlassung des Guten: Unvollständige Landeinnahme
  - Juda vertrieb die Bewohner der Ebene nicht (1:19)
  - Benjamin vertrieb die Jebusiter in Jerusalem nicht (1:21)
  - Joseph eroberte Lus (Bethel), die Vertriebenen bauten Lus (1:22-26)
  - Manasse vertrieb die Kanaaniter nicht (1:27-28)
  - Ephraim vertrieb die Kanaaniter nicht (1:29)
  - Sebulon vertrieb die Kanaaniter nicht (1:30)
  - Asser wohnte unter den Kanaanitern (1:31-32)
  - Naphtali wohnte unter den Kanaanitern (1:33)
  - Dan wurde von den Amoritern verdrängt (1:34-36)
- \* Israel erntet, was sie gesät haben, und weint (2:1-5)

### b) Religiöser Niedergang (2:6-3:6)

- \* Problem der nächsten Generation, die Gott nicht kennt (2:6-10)
- \* Tun des Bösen:
  - Götzendienst (2:11-13)
  - Ungehorsam (2:17.20)
  - Gemischte Ehen (3:5-6)
- \* Niedergang wird von Generation zu Generation schlimmer (2:19)

## Hauptteil: Die 12 Richter

- 1) **Otniel** besiegt Aram (3:7-11); Vorbild in der Ehe (1:12-15)
- 2) **Ehud** besiegt Moab (3:12-30); ohne Kompromisse (3:20-23)
- 3) Schamgar besiegt Philister (3:31); mit militärischer Stärke
- 4) **Debora** und Barak besiegen Kanaaniter (4+5); Frau zerschlug Siseras Schädel
- 5a) **Gideon** besiegt Midianiter (6-8); beendete (6:27), begann Götzendienst (8:27)
- 5b) Abimelech macht sich selbst zum König (9); Frau zerschmettert Schädel (9:53)
- 6) Tola rettete Israel und richtete 23 Jahre lang (10:1-2)
- 7) Jair war angesehen, richtete 22 Jahre lang (10:3-5)
- 8) **Jephtah** besiegt Ammoniter (10:6-11:40) und auch Ephraim (12:1-7)
- 9) Ibzan richtete 7 Jahre lang, nahm den Söhnen ausländische Frauen (12:8-10)
- 10) Elon richtete 10 Jahre lang (12:11-12)
- 11) Abdon war angesehen, richtete 8 Jahre lang (12:13-15)
- 12) **Simson** besiegt Philister (13-16); Versager in der Ehe

## Schluss

### b') Religiöser Niedergang (17-19)

- \* Götzendienst (17:1-5)
- \* falsches Priestertum (17:7-18)
- \* Ungehorsam, Anarchie (17:6; 18:1; 19:1)
- \* Schandtät von Gibeon (19; vgl. Hos 10:9)

### a') Politischer Niedergang (20+21)

- \* Bürgerkrieg gegen Gibeon (20+21)
- \* Anarchie (21:25)

## Anmerkungen

=> Einleitung und Schluss formen den Rahmen des Buches:

(a) politischer und (b) religiöser Niedergang Israels

a, b – Hauptteil – b', a'

=> Negative Entwicklung steigert sich und betrifft auch die Richter selbst:

Vgl. Otniels Ehe mit Simsons Ehe,

Ehuds Entschlossenheit mit den Kompromissen von Gideon und Ibzan,

Schamgars Stärke mit Baraks Schwäche usw.

=> Aus dem Götzendienst und Abfall von Gott resultiert auch innere Unruhe

Vgl. 3:28 mit 12:5-6; 1:1 mit 20:18; Abimelech ist Israelit, Jephtah kämpft gegen Ephraim, Benjamin wird beinahe ausgerottet

=> Niedergang erfolgt schrittweise und beginnt mit Kompromissen

„Wer eine Mauer einreißt, den wird eine Schlange beißen.“ - Pred 10:8

=> Der wahre und souveräne Richter ist der HERR selbst (s. 11:27)